

Robuste Performance

Trotz der drastischen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie verzeichnete Sulzer auch im ersten Halbjahr 2020 einen hohen Bestellungseingang. Die Bestellungen erhöhten sich gegenüber der Vorjahresperiode um 1.7%. Massgeblich hierfür war die gute Nachfrage in den Divisionen Rotating Equipment Services und Pumps Equipment. Aufgrund der Lockdowns ging der Umsatz um 3.9% zurück. Der niedrigere Umsatz hatte einen Rückgang des operativen EBITA sowie eine operative EBITA-Marge (opROSA) von 7.5% zur Folge. Sulzer hat frühzeitig entschiedene Massnahmen ergriffen, um den Auswirkungen von Marktstörungen entgegenzuwirken.

Sofern nicht anders angegeben, basieren alle Veränderungen zum Vorjahr auf währungsbereinigten Werten.

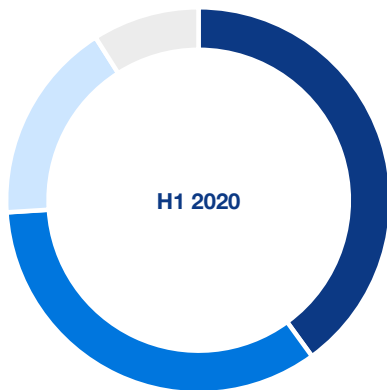
Kennzahlen (1. Januar – 30. Juni)

in Mio. CHF	2020	2019	Veränderung in +/--%	+/--% bereinigt ¹⁾	+/--% organisch ²⁾
Bestellungseingang	1'840.5	1'933.3	-4.8	1.7	-0.6
Bruttomarge des Bestellungseingangs	33.3%	33.8%			
Auftragsbestand am 30. Juni/ 31. Dezember	1'946.2	1'792.6	8.6		
Umsatz	1'598.5	1'773.8	-9.9	-3.9	-5.5
EBIT	36.0	98.9	-63.6		
opEBITA	120.2	161.5	-25.6	-20.5	-22.5
opROSA	7.5%	9.1%			
Kern-Nettogewinn	81.5	114.7	-28.9		
Nettogewinn, den Aktionären der Sulzer AG zustehend	15.4	65.1	-76.3		
Unverwässerter Gewinn je Aktie	0.5	1.9	-76.3		
Free Cash Flow	36.8	-7.8	n/a		
Nettoverschuldung am 30. Juni/ 31. Dezember	474.6	346.9	36.8		
Mitarbeitende (Anzahl Vollzeitstellen) am 30. Juni/ 31. Dezember	15'600	16'506	-5.5		

1) Bereinigt um Währungseffekte.

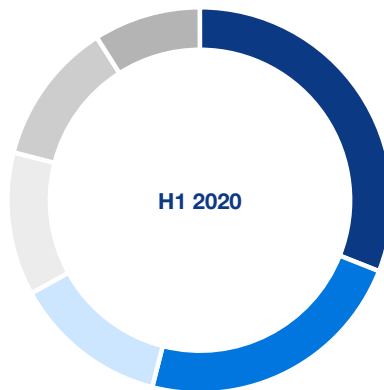
2) Bereinigt um Akquisitions- und Währungseffekte.

Bestellungseingang nach Divisionen



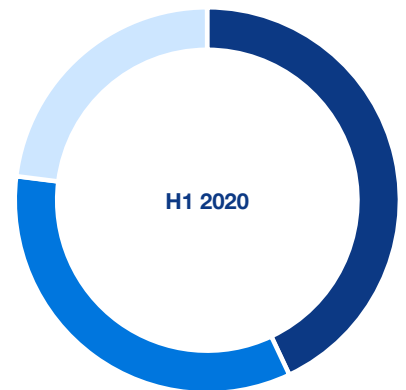
- 40% Pumps Equipment
- 34% Rotating Equipment Services
- 17% Chemtech
- 9% Applicator Systems

Bestellungseingang nach Segmenten



- 31% Öl und Gas
- 23% Chemie
- 13% Allgemeine Industrie
- 12% Wasser
- 12% Energie
- 9% Märkte von Applicator Systems

Bestellungseingang nach Regionen



- 43% Europa, Naher Osten und Afrika
- 34% Nord-, Mittel- und Südamerika
- 23% Asien-Pazifik